Preisliste Online-Zahlungen

Stand: 27. Oktober 2026

Diese Preisliste gilt für die Funktion Online-Zahlungen und ist Bestandteil der Besonderen Bedingungen Online-Zahlungen. Alle Entgelte verstehen sich netto zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer, derzeit 19 %.

Gebühren

Leistung	Gebühr
Zahlung per Kredit- oder Debitkarte	3,5 % + 0,35 €
Zahlung per Klarna	3,5 % + 0,35 €
Zahlung per SEPA-Lastschrift	3,5 % + 0,35 €
Kartenrückbuchung oder Zahlungsanfechtung	25,00 € je Vorgang
Anfechten einer Kartenrückbuchung (Gebühr des Zahlungsdienstleisters, Weitergabe ohne Aufschlag; wird erstattet, wenn die Bank vollständig zugunsten des Unternehmens entscheidet)	20,00 € je Vorgang
SEPA-Rücklastschrift	20,00 € je Vorgang
Gescheiterte SEPA-Lastschrift	5,00 € je Vorgang
Verifizierung des Unternehmens	kostenlos
Auszahlung auf das Geschäftskonto	kostenlos

Rückbuchungen

Die Pauschalen für Kartenrückbuchungen oder Zahlungsanfechtungen, SEPA-Rücklastschriften und gescheiterte SEPA-Lastschriften (Rückgabe vor Gutschrift, etwa mangels Deckung oder bei ungültiger Bankverbindung) stehen in der Tabelle. Sie decken die Bearbeitung einschließlich der Gebühren des Zahlungsdienstleisters ab. Je Zahlungsvorgang fällt die Pauschale nur einmal an. Keine Pauschale fällt an, wenn der Vorgang auf einer technischen Störung bei CARL oder Stripe beruht. Dem Unternehmen bleibt der Nachweis vorbehalten, dass CARL geringere Kosten entstanden sind.

Ficht das Unternehmen eine Kartenrückbuchung an, fällt die Gebühr für das Anfechten zusätzlich zur Pauschale an. Entscheidet die Bank vollständig zugunsten des Unternehmens, erstattet Stripe die Gebühr; CARL schreibt sie dem Guthaben am Tag der Entscheidung gut, und das Unternehmen erhält eine Rechnungskorrektur zu der Sammelrechnung, in der die Gebühr berechnet wurde. Bei einer nur teilweisen Entscheidung zugunsten des Unternehmens behält Stripe die Gebühr ein.

Endkunden können eine SEPA-Lastschrift innerhalb von acht Wochen nach der Belastung ohne Angabe von Gründen zurückgeben lassen (§ 675x BGB). SEPA-Rücklastschriften und gescheiterte SEPA-Lastschriften können nicht angefochten werden.

Auszahlungen

Stripe zahlt das Guthaben werktäglich auf das hinterlegte Geschäftskonto des Unternehmens aus.

Hinweise

Die Transaktionsgebühr bemisst sich am Bruttobetrag der Zahlung. Sie ist eine Pauschale und enthält sämtliche Kosten des Zahlungsdienstleisters, einschließlich Interbankenentgelten. Weitere Kosten für die Zahlungsabwicklung fallen nicht an.

Stripe überweist die Transaktionsgebühr einschließlich Umsatzsteuer bei jeder Zahlung an CARL; dem Guthaben wird der Betrag abzüglich dieser Gebühr gutgeschrieben. Die Pauschalen werden dem Guthaben entnommen, sobald Stripe den zurückgebuchten oder angefochtenen Betrag dem Guthaben belastet hat oder die Lastschrift gescheitert ist; die Gebühr für das Anfechten, sobald das Unternehmen die Anfechtung eingereicht hat. Über alle Gebühren und Pauschalen eines Monats erhält das Unternehmen bis zum fünften Werktag des Folgemonats eine Sammelrechnung; soweit die Beträge bereits dem Guthaben entnommen sind, ist sie beglichen.

Bei Erstattungen an Endkunden wird die Transaktionsgebühr nicht zurückgezahlt.

Markiert das Unternehmen eine Rechnung manuell als bezahlt, etwa nach einer Überweisung auf das eigene Geschäftskonto, fällt keine Gebühr an.

CARL kann Höchstbeträge für Online-Zahlungen festlegen und teilt sie dem Unternehmen in Textform mit. Rechnungen darüber können Endkunden per Überweisung begleichen.

Senkungen der Gebühren gelten ab ihrer Veröffentlichung auf dieser Seite. Erhöhungen teilt CARL mindestens 30 Tage vor dem Wirksamwerden in Textform mit.